

PH Zug

**Ausgabe 1, 3. März 2022**

Sehr geehrte Damen und Herren

Pünktlich zum Semesterstart vom 21. Februar 2022 sind die meisten Corona-Massnahmen gefallen und unser Haus füllt sich wieder mit Leben. Die Studierenden nahmen ihr Studium im Präsenzmodus auf. Für die Dozierenden setzte nach Fernlehre, Halbgruppen-Unterricht und Hybrid-Formen ein «neuer Normalbetrieb» ein.

Die Rückkehr vor Ort gilt auch für die Weiterbildungen, Dienstleistungen und die Forschung. Unsere Verwaltung hielt in allen Phasen der Pandemie die Stellung und trug damit wesentlich zur Aufrechterhaltung des Betriebs bei.

Wir freuen uns auch auf die persönlichen Begegnungen mit unseren Partnern in Bildung, Politik und Kultur, die nun wieder möglich sind.

Zum Schluss noch eine aktuelle Meldung: Die Schulen St. Michael informierten gestern über den geplanten «Bildungscampus» für Stadt und Kanton Zug. Die PH Zug soll als eine der Hauptmieterinnen im Jahr 2026 ein eigenes Gebäude erhalten. Die Bauetappierung erlaubt uns, den Hochschulbetrieb ohne Unterbruch aufrecht zu erhalten.

Mit besten Grüssen

Esther Kamm
Rektorin

Übersicht

- » [Up to date](#)
- » [Impuls](#)
- » [Mitmachen](#)
- » [Weiterkommen](#)
- » [Dabeisein](#)

Up to date

Neuer Bildungscampus

Die Schulen St. Michael Zug planen einen neuen «Bildungscampus» für Stadt und Kanton Zug. Die PH Zug wird als eine der Hauptmieterinnen ein eigenes Gebäude mit einer flexiblen Infrastruktur erhalten. Auf das Studienjahr 2026/27



soll die PH Zug den Bau beziehen. Die geplante Bauetappierung erlaubt, den Hochschulbetrieb ohne Unterbruch aufrecht zu erhalten.

[Weitere Informationen](#)



Freie Zimmer in der Studierenden-WG

Die PH Zug führt neu eine studentische Wohngemeinschaft mit 17 möblierten Zimmern. Inzwischen sind erste Studierende in die WG am Rägetenweg 4, direkt neben der PH Zug, eingezogen und ins «WG-Leben» gestartet.

Sind Sie interessiert an einem Zimmer? Dann informieren Sie sich jetzt!

studi-wg.phzg.ch



Sabina Staub wird neue Studienleiterin Berufspraxis

Sabina Staub übernimmt am 1. April 2022 die Leitung der Berufspraxis von René Hartmann, der Ende März in Pension geht. Sie wird eng mit den [Kooperationsschulen](#) aus den Kantonen Zug, Aargau, Glarus, St. Gallen und Zürich sowie Schweizer Schulen im Ausland zusammenarbeiten. Die PH Zug heisst Sabina Staub herzlich willkommen.

Impuls



Infoveranstaltung «Lehrerin, Lehrer werden» – neue Studienvariante pi für individuelles Studieren

Sie möchten Primarlehrerin oder -lehrer werden? Wenn Sie es gewohnt sind, eigenständig zu lernen und motiviert sind, Ihren eigenen Studienweg aktiv mitzugestalten, dann sollten Sie unser neues Format pi kennenlernen. Im Herbst startet eine erste Gruppe von Studierenden mit der neuen flexiblen Studienvariante.

Nächster Infoanlass an der PH Zug:

Mi, 16.03.2022, 19.00 Uhr

pi.phzg.ch

Mitmachen



Musikworkshops Frühling/Sommer 2022

Wer Mut und Lust hat, mit der eigenen Klasse mit Schwingbesen, Käseraffeln oder Silberbesteck zu hantieren, der ist beim Klassenprojekt Töntstör genau richtig! Mit Alltagsmaterialien werden in sechs Doppellektionen unter der Leitung von zwei Musikern musikalische Kompositionen geschaffen und zu einer Aufführung gebracht. Es wird Zeit, dass wir mit Neugier und Spiellust dem Alltagstrott den Kampf ansagen. Raus aus den Federn und ran an die Küchengeräte!

Alle unsere Musikworkshops für Lehrpersonen und weitere Projekte für Schulklassen finden Sie unter:
musikworkshops.phzg.ch



Kompetenzpässe Medien und Informatik

Die Zuger Kompetenzpässe Medien und Informatik (MI) sind Planungsinstrumente, Orientierungshilfen, Förderinstrumente und Ideengeber. Sie unterstützen Lehrpersonen, ICT-Animatorinnen und -Animatoren sowie Schulleitende, aber auch Schülerinnen und Schüler bei ihrer Arbeit und können vielfältig eingesetzt werden. Ursula Schwarb, Dozentin Medienbildung und Informatik, PH Zug, hat als Mitglied der ICT-Fachgruppe des Kantons massgeblich an diesem Projekt mitgearbeitet. Die MI-Kompetenzpässe sowie der Begleitkommentar stehen kostenlos zum [Download](#) bereit.



MIA-Mittag: Austausch zur Digitalisierung im Schulalltag

«MIA-Mittag» steht für Medien, Informatik und Anwendungskompetenzen am Mittag. Das neue Angebot bietet Lehrpersonen, ICT-Animatorinnen und -Animatoren sowie weiteren Interessierten die Möglichkeit, sich zu vernetzen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Vorschläge für Inputs generieren die Teilnehmenden. Der nächste Austausch findet am Di, 5. April 2022, 12.00–12.45 Uhr, statt.

mia-mittag.phzg.ch



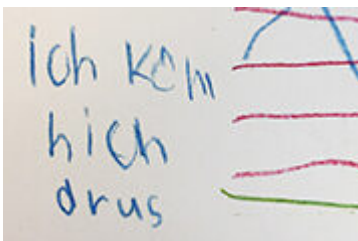
Mobiles Bauwagenatelier ab Sommer 2023 im Einsatz

Geplant für den Zyklus 1 zeigt sich das mobile Atelier im Rohbau. Bestückt mit Medien, Werkzeugen und vor allem mit herausfordernden Verbrauchsmaterialien bietet es eine anregende Spiel- und Lernumgebung zur Förderung der kindlichen Ausdrucksfähigkeit; dies im Sinne der Reggio-orientierten Pädagogik und der Ästhetischen Bildung. Ab Sommer 2022 werden Zuger Schulklassen zur Erprobung eingeladen. Zum Einsatz kommt das mobile Bauwagenatelier voraussichtlich ab Sommer 2023.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

[Luzia Bürgi](#) oder [Gabriela Rüschi](#)

Weiterkommen



CAS «Mathematisches Lernen in der Sackgasse?»

Das [Kompetenzzentrum MaDeL](#) startet im September 2022 den zweiten CAS-Studiengang zur Frage «mathematisches Lernen in der Sackgasse?». Das Angebot richtet sich an Lehrpersonen, schulische Heilpädagoginnen und -pädagogen, die es mit Lernschwierigkeiten in Mathematik zu tun haben und förderdiagnostische Massnahmen für Schülerinnen und Schüler kennenlernen und erproben wollen.

[Jetzt anmelden!](#)



Fachdidaktische Beratungen

Seit Oktober wurde das Angebot der Fachdidaktischen Beratungen der PH Zug weiter ausgebaut. Es richtet sich an Lehrpersonen und Schulleitungen für alle Fachbereiche, fachübergreifende Themen und Zyklen. Fachexpertinnen und -experten beantworten Fragen zu Unterrichtsplanung, Individualisierung und Unterrichtsmaterialien.

fachberatung.phzg.ch

Dabeisein



Symposium Begabung 2022

Sind Selbstgestaltung, Lernmotivation und Erfolg genug oder darf die Gesellschaft auf die klugen Köpfe von morgen als verantwortlich Handelnde hoffen? In seinem Referat spricht Prof. Dr. Dieter Thomä von der Universität St. Gallen über die Sehnsucht nach Heldinnen und Helden und über den Dünger, aus dem diese wachsen können. Die Teilnehmenden setzen sich anschliessend in Workshops vertieft mit der Thematik auseinander.

Sa, 12.03.2022, 8.45–16.00 Uhr, PH Zug

symposium-begabung.phzg.ch



Podiumsgespräch zu baukultureller Bildung

Archijeunes initiiert an verschiedenen Pädagogischen Hochschulen den Diskurs über baukulturelle Bildung. Am Podiumsgespräch geht es um die Relevanz der gebauten Umwelt und die Anforderungen an die Schulbildung. Zu Wort kommen Dozierende der PH Zug, die Bildschule Zug, das Bauforum Zug, das Kunsthaus Zug und weitere.

Mo, 11. April 2022, 18.00–19.30 Uhr, Aula, PH Zug

kostenlos, keine Anmeldung notwendig

Parallel dazu findet an der PH Zug vom 6.4.–20.4.2022 eine Ausstellung zum Thema statt.

veranstaltungen.phzg.ch

Pädagogische Hochschule Zug
Zugerbergstrasse 3, 6300 Zug
T +41 41 727 12 40, km@phzg.ch
www.phzg.ch

[Newsletter abbestellen](#)
[Newsletter weiterleiten](#)
[Profil bearbeiten](#)
[PDF anzeigen](#)



Kanton Zug